

Heldenzeitreise

THEMENBEREICH | BASISDIENSTLEISTUNGEN, LEADER, GEMEINDEN
UNTERGLIEDERUNG | KULTUR | LEADER | INTERREGIONALE / TRANSNATIONALE KOOPERATIONSPROJEKTE
PROJEKTREGION | OBERÖSTERREICH
LE-PERIODE | LE 14-20
PROJEKTLAUFZEIT | FEBRUAR 2016-DEZEMBER 2017 (GEPLANTES PROJEKTENDE)
PROJEKTKOSTEN GESAMT | 150.000 €
FÖRDERSUMME AUS LE 14-20 | 100.000 €
MASSNAHME | FÖRDERUNG ZUR LOKALEN ENTWICKLUNG (CLLD)
TEILMASSNAHME | 19.3 VORBEREITUNG UND DURCHFÜHRUNG VON KOOPERATIONSMASSNAHMEN DER LOKALEN AKTIONSGRUPPE
VORHABENSART | 19.3.1. UMSETZUNG VON NATIONALEN ODER TRANSNATIONALEN KOOPERATIONSPROJEKTEN
PROJEKTTRÄGER | HAAGER HEIMATMUSEUM

KURZBESCHREIBUNG

Die Projektgruppe beschäftigt sich mit regionaler Geschichte zu verschiedenen Epochen. Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern werden so sechs Episoden erarbeitet, von einem Regisseur zu einem Drehbuch weiterentwickelt und mit regionalen (Laien-)Schauspielern wird daraus ein Film gedreht. Besonders dabei ist, dass es den Schülerinnen und Schülern möglich ist, einen Held zu erfinden, der sich bemüht einer schwierigen Situation eine positive Wendung zu geben. Dieser Film wird ein zielgruppenorientiertes Mittel sein um junge Menschen unsere Region, unsere Geschichte näher zu bringen.

AUSGANGSSITUATION

Projektiatorin Dr.in Ursula Zapletal verfasst Lehrmaterial für das Unterrichtsfach Geschichte und ist ehrenamtlich im Bereich Museumspädagogik tätig. Aus dieser Tätigkeit heraus entstand die Idee, eine weitere interessante und für Schülerinnen und Schüler spannende Methode zu entwickeln: Unsere regionale Geschichte soll durch ein Filmprojekt erarbeitet werden und erlebbar gemacht werden. Die aktive Auseinandersetzung mit unserer regionalen Geschichte fördert die Bildung von regionaler Identität. Warum ist unsere Region wie sie ist? Warum sind die Menschen hier so wie sie sind?

ZIELE UND ZIELGRUPPEN

Menschen der Region, insbesondere Schülerinnen und Schüler, sollen für unsere eigene Geschichte interessiert werden und durch das Medium Film soll ein spannende Möglichkeit dazu geboten werden.

Durch das Filmprojekt

- wird bewusst gemacht, dass unterschiedliche Handlungsmöglichkeiten verschiedene Wirkungen haben,
- wird die Reflexion und Diskussion von Handlungen und ihren Wirkungen gefördert,
- soll Verständnis und Auseinandersetzung mit der regionalen Geschichte ermöglicht werden,
- sollen viele Laiendarsteller aus der Region teilnehmen
- sollen Einblicke in den filmtechnischen Ablauf ermöglicht werden,

- erhalten Filmstudenten Praxismöglichkeit und ein Betätigungsfeld.

PROJEKTUMSETZUNG UND MASSNAHMEN

Schulen: in den teilnehmenden Schulen werden Informations- und Diskussionsrunden abgehalten und dann mit der Projektarbeit begonnen

Projektarbeit: die ausgewählte Episode wird erarbeitet - ein Held erfunden - eine fiktive Entscheidung bringt eine positive Wendung in der Geschichte

Casting: in den Regionen werden öffentliche Castings durchgeführt um möglichst viele Laiendarsteller für das Projekt zu gewinnen

Filmaufnahmen: das Drehbuch des Regisseurs soll zur Gänze in der Region gefilmt werden

Premieren: nach Fertigstellung des Films sollen in der Region mehrere Premieren mit anschließenden Diskussionen stattfinden.

Nachbearbeitung in den Schulen: auch in den teilnehmenden Schulen werden Diskussionen und Nachbesprechungen angeboten.

ERGEBNISSE UND WIRKUNGEN

Das Projektteam möchte das Verständnis für regionale Geschichte, ihre Kultur und ihre Menschen heben. Durch das Medium Film wird die Zielgruppe der Schülerinnen und Schüler gewonnen. Die Auseinandersetzung mit regionaler Geschichte und die Auswirkungen von einzelnen Entscheidungen soll Diskussionen anregen und Bewusstsein schaffen.



Heldenzeitreise



Heldenzeitreise

LINKS

[Heldenzeitreise \(http://www.heldenzeitreise.at\)](http://www.heldenzeitreise.at)

[LEADER-Region Mostlandl Hausruck \(http://www.mostlandl-hausruck.at\)](http://www.mostlandl-hausruck.at)